

Protokoll Nr. 112009

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schwesing am Montag, dem 26. Januar 2009, 19:30 Uhr in Schwesing, Gastwirtschaft Clausen-Stuck

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Sokoll
GV Thomas Bahnsen
GV Heinz Carstensen
GV Matthias Christiansen
GV Frank Greve
GV Volker Herrmann
GV Gesine Jochimsen
GV Udo Lohr
GV Karl-Heinz Porath
GV Birte Stockklausner

Von der Amtsverwaltung Viöl LVB Gerd Carstensen, zugleich als Protokollführer

Gäste: Wehrführer Stefan Hansen
stellvertretender Wehrführer Volker Döbel
Gruppenführer Helmut Thomsen

Es fehlt:GV Everwien Kramer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr.6/2008 vom 24. November 2008
4. Beratung und Beschlussfassung über die Ausweisung von Windenergieeignungsflächen in der Gemeinde Schwesing
 - 4.1 Neuausweisung eines Gebietes
 - 4.2 Erweiterung der bestehenden Windparks (Repowering)
5. Beratung und Beschlussfassung über Bau Skateranlage
6. Berichte
 - a) Bürgermeister
 - b) Gremien
7. Anträge
8. Verschiedenes

nicht öffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:35 Uhr eröffnet Bgm. Wolfgang Sokoll die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten den Gästen, den zahlreichen Zuhörern sowie LVB Gerd Carstensen, den er zugleich zum Protokollführer bestellt.

Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Auf Antrag wird die Tagesordnung wie folgt ergänzt:

TOP 4

4.1 Neuausweisung eines Gebietes

4.2 Erweiterung der bestehenden Windparks (Repowering)

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

2.1 Kindergarten Schwesing

Eine Zuhörerin berichtet, dass ihr 3-jähriges Kind im Kindergarten Schwesing aufgenommen werden sollte, jedoch mangels Kapazität auf die Warteliste gesetzt wird. Sie verweist auf den Rechtsanspruch für die Aufnahme im Kindergarten. Die Gemeindevertretung beauftragt die gemeindlichen Vertreter im Kindergartenbeirat gemeinsam mit dem Träger des Kindergartens (Kirchengemeinde Schwesing) der Kindergartenleitung nach einer einvernehmlichen Lösung zu suchen.

2.2 Pfahl

Unter Hinweis auf die Ausführungen im Protokoll der GV Schwesing vom 12. März 2007 (Protokoll Nr. 112007, TOP 2.1) beantragt ein Zuhörer den Ausbau des Sandweges „Pfahl“. Bgm. Sokoll verweist auf die fehlenden finanziellen Mittel der Gemeinde und berichtet, dass die Inhalte des Konjunkturprogrammes II bislang noch nicht bekannt sind. Ggf wäre dann zu prüfen, ob kostengünstig ein Ausbau erfolgen kann.

2.3 Ökologische Energie

Eine Zuhörerin beantragt, dass sich die Gemeindevertretung Schwesing in ihrer nächsten Sitzung mit dem Thema „ökologische Energiegewinnung“ beschäftigt. Sie begründet ihren Antrag mit den Vorteilen einer Biogasanlage und verweist auf die Projekte Langenhorn und Bordelum.

2.4 DSL-Breitbandversorgung

Ein Zuhörer verweist auf den Vortrag „Breitbandversorgung: Welche Möglichkeiten gibt es in Schwesing“ in der Einwohnerversammlung am 19. Januar 2009 und fragt nach, ob es in der Gemeinde Schwesing weitere Alternativen gibt. Bgm. Sokoll berichtet, dass die Gemeinde im Vorfeld Kontakt hatte mit der Firma FREI-Netzwerktechnik GmbH, Schwesing, die jedoch schriftlich mitgeteilt hat, dass sie sich „nicht mehr in der Lage“ sieht, „die Breitbandverbindung für Schwesing aufrechtzuerhalten, bzw. weiter zu installieren.“ Die Haus-

wurfsendung der Firma FREIKom GbR, Schwesing, zum Thema „Internetbreitbandverbindung/Telefon“ ist einigen GV's bekannt.

2.5 **Bau Skateranlage**

Mit dem Hinweis auf TOP 5 wird die Anfrage eines Zuhörers zum Thema Bau Skateranlage beantwortet.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 612008 vom 24. November 2008

Das Protokoll Nr. 6/2008 über die GV-Sitzung vom 24. November 2008 ist allen Mitgliedern zugegangen. Bei TOP 10.3 - Nutzgarten - wird in Zeile 6 das Wort „Kläranlage“ ersetzt durch die Wörter „letzten Pumpstation, Ostenweg“.

Im Anschluss wird das Protokoll in der redaktionell berichtigten Fassung einstimmig genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Ausweisung von Windenergieeignungsflächen in der Gemeinde Schwesing

Die GV Thomas Bahnsen, Birte Stockklausner, Udo Lohr und Karl-Heinz Porath verlassen den Sitzungsraum - § 22 GO -.

4.1 **Neuausweisung eines Gebietes**

Allen Gemeindevertretern ist vor der Sitzung das Konzept des Ingenieurbüros eff-plan Brunk & Ohmsen, Silberstedt, vom 20. Januar 2009 zugeleitet worden.

In der Einwohnerversammlung der Gemeinde Schwesing vom 19. Januar 2009 haben sich fast alle anwesende Einwohner/-innen der Gemeinde Schwesing für eine Ausweisung von Windeignungsflächen in der Gemeinde Schwesing ausgesprochen. Das Konzept geht von Windkraftanlagen bis 100 m bzw. bis 130 m Höhe aus. Die GV ist der einmütigen Auffassung, dass auch größere Windkraftanlagen möglich und auch von ihr gewollt sind. Das neu ausgewiesene Gebiet umfasst eine Fläche von rund 30 ha. Die Gemeindevertretung Schwesing beschließt einstimmig, die in der Planzeichnung (**Anlage 1** zum Originalprotokoll) violett dargestellten Flächen im südlichen Gemeindegebiet in der Teilfortschreibung des Regionalplanes V als Windenergieeignungsfläche aufzunehmen.

Die GV Thomas Bahnsen und Birte Stockklausner betreten den Sitzungsraum. Bgm. Sokoll gibt den gefassten Beschluss bekannt.

4.2 **Erweiterung der bestehenden Windparks (Repowering)**

Die GV Udo Lohr und Karl-Heinz Porath sind nicht anwesend - § 22 GO. -

In der Gemeindevertretung wird insbesondere noch einmal über die Träger-

schaft für die Repowering-Flächen beraten. Der als Zuhörer anwesende Gesellschafter der Bürgerwindpark Schwesing GmbH & Co. KG, Herr Karl Ibs, bestätigt, dass, sollten die vorhandenen finanziellen Mittel der vorhandenen Bürgerwindparks nicht ausreichen, weitere Schwesinger Bürger die Möglichkeit eingeräumt bekommen, Anteile zu zeichnen.

Die Gemeindevertretung Schwesing beantragt einstimmig, die in der Planzeichnung (**Anlage 1** zum Originalprotokoll) violett dargestellten Flächen im nördlichen und südwestlichen Bereich in der Teilfortschreibung des Regionalplanes V als Repowering-Flächen aufzunehmen.

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Bau Skateranlage

Bgm. Sokoll berichtet, dass der bislang als Sponsor aufgetretene Einwohner Stefan Frech seine finanzielle Unterstützung zurückgezogen hat. Die von der Gemeinde beantragte Baugenehmigung wird diese Woche erwartet. Die Gemeindevertretung ist der Auffassung, dass nach fast 1-jähriger Planung (s. auch Protokoll GV Schwesing Nr. 512007 vom 1. Oktober 2007, TOP 6.5) das Investitionsvorhaben verwirklicht werden sollte. Für die Beschaffung der Geräte werden ca. 15.000 € veranschlagt. GV Lohr will eine Spendenaktion der örtlichen Wirtschaft initiieren und entsprechende Kostenvoranschläge für die Geräte beschaffen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

1. Der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss wird beauftragt, die erforderlichen Aufträge zu erteilen,
2. die Bodenplatte unter Beteiligung des Gemeindegewerks herzustellen,
3. die Finanzierung im 1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2009 sicherzustellen,
4. einen Förderantrag bei der Aktivregion Eider-Treene-Sorge e.V. einzureichen.

Zu Pkt. 6 der TO:

Berichte

a) Bürgermeister

1. Gemeindechronik

Die Chronik ist fertig gestellt und wird rege nachgefragt. Die öffentliche Präsentation erfolgte am 18. Dezember. Am 21. Dezember wurde eine weitere zentrale Verkaufsveranstaltung durchgeführt. Bis heute sind rund 300 Exemplare verkauft worden.

Die Stiftung Nordfriesland, Husum, hat einen Betrag in Höhe von 500 € als möglichen Zuschuss in die Haushaltsplanung aufgenommen. Sobald der Kreishaushalt 2009 verabschiedet ist, wird mit einem Bescheid gerechnet.

2. Jugendfeuerwehr Ahrenviöllmmenstedt

Sechs Schwesinger Jugendliche sind Mitglied der Jugendfeuerwehr Ahrenviöllmmenstedt. Kostenbeteiligung der Gemeinde Schwesing 2008: 536,90 €

3. Termine

- 15.12.121.12.2008 Sitzungen des Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses wegen Windkraft.
- 16. Januar Neujahrsempfang Stadt Husum/Bundeswehr
- 19. Januar Einwohnerversammlung Schwesing
- 20. Januar Stadt-Umland-Husum AG (u. a. Mietenbericht: Schwesing: 380 Haushalte, davon rund 48 Mietwohnungen)
- 24. Januar Feuerwehrball

b) **Gremien**

1. Kindergartenbeirat

GV Gesine Jochimsen informiert über die Beiratssitzung vom 8. Dezember. Tagesordnungspunkte waren u. a. Wahl einer Vorsitzenden (Gesine Jochimsen), Haushalt 2009, Kindergartenarbeit; Kindergarten zurzeit ausgebucht mit zwei Gruppen mit jeweils 19 Kindern, davon eine Integrationsgruppe; zum Ende des Kindergartenjahres werden 12 Kinder entlassen, 14 Kinder befinden sich auf der Warteliste; ein Um- bzw. Anbau am Kindergartengebäude wird zurzeit kritisch gesehen, weil ein Bedarf nicht erkennbar ist; ein neues Gestühl für die Besuchergruppe „Vorkonfirmanten/Senioren“ soll beschafft werden.

2. Schulverband Viöl

GV Lohr, zugleich Verbandsvorsteher des Schulverbandes Viöl berichtet über den „Tag der offenen Tür“ in der Gemeinschaftsschule Viöl/Ohrstedt, Standort Ohrstedt. Der Schulbetrieb läuft sehr gut. Zurzeit werden personelle Fragen (Sozialpädagogen, Mensakräfte) sowie die Umsetzung des Konjunkturpaketes II debattiert. Der Schulverband Viöl hat ein Investitionsvolumen für die Standorte Viöl und Ohrstedt in Höhe von 5 Mio. Euro angemeldet.

Zu Pkt. 7 der TO:

Anträge

7.1 Homepage Schwesing

Mit Schreiben vom 26. Dezember 2008 beantragt GV Everwien Kramer den in der Homepage aufgenommenen „Artikel über das Verhalten der Jugendlichen in Schwesing“ herauszunehmen. Die Gemeindevertretung hat in nichtöffentlicher Sitzung am 24. November 2008 schon einmal über das Thema beraten und entschieden, die Homepage nicht zu verändern. Über den vorliegenden Antrag wird rege debattiert und schließlich mit 3 Ja-Stimmen gegen 6 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung entschieden, die Homepage nicht zu verändern.

7.2 Schwesinger JugendlÖffnung der Hütte

Mit Schreiben vom 19. Januar 2009 beantragt die Schwesinger Jugend, die gemeindliche Hütte auf dem Schwesinger Sportplatz wieder zu öffnen (s. Protokoll GV Schwesing Nr.612008, TOP 8). Die Schwesinger Jugend benennt als verantwortliche Ansprechpersonen: Enno Kramer, Nico Boldt, Chris Bielinski. Die Gemeindevertretung ist auf der Grundlage des vorgelegten Antrages einstimmig damit einverstanden, die Hütte wieder zu öffnen und beauftragt den Sozial-, Jugend- und Kulturausschuss, gemeinsam mit den Jugendlichen die

Einzelheiten zu vereinbaren. Die Gemeindevertretung regt zugleich an, in dem Gespräch mit den Jugendlichen folgende Tagesordnungspunkte abzuarbeiten:

- Betreuung/Aufsicht für Jugendliche laufender Betrieb Hütte
- Gerätebedarf Skateranlage

Zu Pkt. 8 der TO:

Verschiedenes

8.1 Schulstraßenabsackung

In der Schulstraße im Bereich Bürgersteig/Abnahme Schneider ist eine Absackung vorhanden. GV Porath wird mit Gemeindegewerkschafter Helge Thomsen den Schaden beseitigen.

8.2 Straßenbeleuchtung

Auf Antrag von GV Matthias Christiansen wird einstimmig beschlossen, bei der Durchführung von öffentlichen Festveranstaltungen die gemeindliche Straßenbeleuchtung nachts nicht abzuschalten. GV Lohr wird die technischen Einzelheiten veranlassen.

8.3 FF Schwesing/Wehrführer Stefan Hansen

Wehrführer Stefan Hansen bedankt sich für die Möglichkeit im Rahmen der Gemeindevertreterversammlung einen Jahresrückblick 2008 sowie einen Ausblick 2009 vorzutragen zu können. Er geht auf folgende Fakten ein

- 60 aktive Kameraden, 17 Kameraden in der Ehrenabteilung, 6 Kameraden in der Jugendfeuerwehr Ahrenviöl/Immenstedt
- 17 Übungsabende, eine Alarmübung, 11 Ernsteinsätze
- aktive Beteiligung an öffentlichen Festveranstaltungen im Gemeindegebiet (Grillfest, Dorffest, saubere Gemeinde)
- Jahreshauptversammlung am 1. Dezember 2008
- Feuerwehrball 24. Januar 2009 -- gut besucht -
- neue Alarm- und Ausrückeordnung (7 Brandstufen); 4 wasserführende Löschfahrzeuge im Amt Viöl: Immenstedt 1.600 Liter, Schwesing 2.400 Liter, Viöl 2.000 Liter, Wester-Ohrstedt 600 Liter
- neue kooperative Leitstelle in Harrislee; Probetrieb ca. März/April 2009
- neues Löschfahrzeug LF 10/6 für 2014 geplant, weil das vorhandene TLF 16/25 (Bj. 1976) über 30 Jahre alt ist
- Abschätzung Gefahrenpotenzial der Gemeinde Schwesing: Erforderliches Löschgruppenfahrzeug LF 10/6, Kosten: ca. 180.000 €

Amtsfeuerwehrtag 11. Juli 2009 in Schwesing, Veranstaltungsort: Grünfläche gegenüber Bauhof; anstelle Wettkampftag eher Vorführtag der Gemeindefeuerwehren, evtl. öffentliches Grillen am Abend, geschätzte Gesamtkosten: ca. 5.000 €.

Bgm. Sokoll bedankt sich bei Wehrführer Stefan Hansen und den Kameraden der FF Schwesing für die vielfältigen Aktivitäten. Die Gemeindevertretung sichert eine finanzielle Unterstützung bei der Durchführung des Amtsfeuerwehrtages zu und wird am 9. März über die Höhe entscheiden.

8.4 **Baugebiet Sergeantenweg- Baufenster**

Nach Auffassung einiger Gemeindevertreter ist das durch den B-Plan vorgegebene Baufenster eng bemessen, d. h. die Wohnhäuser befinden sich relativ weit von der Straße entfernt. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen eine B-Plan-Anderung durchgeführt werden kann.

8.5 **Biikebrennen**

Der Golfclub Husumer Bucht lädt zu einem öffentlichen Biikebrennen ein für den Sonnabend, 21. Februar 2009.

8.6 **Buschbrennen**

Am Freitag, 13. Februar findet das Buschbrennen statt.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Zu Pkt. 9 der TO:

Grundstücksanq legenheiten

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. Bgm. Sokoll gibt folgende Beschlüsse bekannt:

1. 2 Grundstückskaufverträgen „Baugebiet Sergeantenweg“ wurde zugestimmt,
2. Interessierten für Bauplätze „Baugebiet Sergeantenweg“ soll eine Kaufoption eingeräumt werden,
3. die Gemeinde Schwesing übernimmt einen Kostenanteil für Mehrkosten aus Erschließungsarbeiten,
4. die als Regenrückhaltebecken gebauten Teiche im Baugebiet Sergeantenweg sollen besonders gegen unbefugtes Betreten durch Kinder abgesichert werden,
5. die Gemeinde wird voraussichtlich einen DSL-Kooperationsvertrag unterzeichnen.

Bgm. Sokoll bedankt sich für die rege Mitarbeit und die richtungsweisenden Beschlüsse und schließt um 22:45 Uhr die Sitzung. Er wünscht einen guten Heimweg.

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

.....
Bgm. Wolfgang Sokoll

.....
LVB Gerd Carstensen